

Genehmigte Niederschrift

zur 59. Sitzung des Bezirksausschusses Hadern

Tag: 10.03.2025
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Gasthaus zum Erdinger Weißbräu, Heiglhofstraße 13
Anwesend: 19 Mitglieder
Entschuldigt: 3 Mitglieder

Gäste: Polizei, Presse, Seniorenbeirat

Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Der Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen einstimmig zugestimmt:

- TOPs 6.5., 6.6., 6.7. und 6.9. werden unter TOP 3.2.1. behandelt.
- TOP 6.1. wird unter TOP 3.3.1. behandelt.
- TOP 10.3. wird unter TOP 8.1. behandelt.
- Neu aufgenommen werden: TOP 3.2.3. UA Klima, Umwelt, Region, TOP 3.3.3. Bericht der Beauftragte für nicht motorisierten Verkehr, TOP 3.4.1. Bericht der BA-Vorsitzenden, TOP 10.4. Jahresempfang.

A. Vorstellung Projekt "Coffee with a Jew"

Ein Vertreter des Vereins „B'nai B'rith Loge Hebraica-Menorah e.V.“ stellt das Projekt „Coffee with a Jew“ vor. Ziel ist es, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die auf eine Einladung nicht reagieren würden. Bisher stand der Verein bereits an wechselnden Plätzen im Stadtgebiet und hat die Menschen auf einen Kaffee und ein Gespräch eingeladen. Es dürfen dabei alle Fragen gestellt werden, was im 1:1-Kontakt oft leichter fällt als in einer großen Runde. Der Verein benötigt für seinen Aktionen auch finanzielle Unterstützung.

Dem Vertreter werden die Kontaktdaten von verschiedenen Einrichtungen mitgegeben, z.B. Nachbarschaft Neuhadern, Guardini90 u.a.

Der Bezirksausschuss beschließt gegen 1 Stimme (SPD), dass er sich eine Aktion im Stadtbezirk Hadern vorstellen kann. Der Verein soll einen Antrag auf Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget stellen und dort die genauere Planung für die Aktion mit angeben. Anschließend wird im BA darüber beraten.

1 Die Bürger*innen haben das Wort

1.1. Mündliche Anliegen

Eine Bürgerin meldet sich zu Wort und berichtet von den Zuständen am Haderner Stern. Laut ihrer Aussage wird die Situation immer schlimmer und das Gelände verdreckt immer mehr.

Die Vertreterin der Mieterinitiative am Haderner Stern berichtet zudem, dass die Bayerische Versorgungskammer als Eigentümerin ihr mitgeteilt hat, dass sie keine Zeit mehr habe, mit der Mieterinitiative zu kommunizieren.

Frau Bozaba-Baylaz berichtet, dass sie mit AKIM in Kontakt steht und am 25.03. ein Nachspaziergang stattfinden wird, bei dem auch der Haderner Stern besichtigt wird. Frau Hofmann empfiehlt außerdem einen größeren Pressebericht über die Situation. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, sich mit einem Schreiben an Herrn Minister Eisenreich zu wenden, damit dieser Kontakt zum Innenministerium aufnehmen kann. Das Innenministerium soll bei der Bayerischen Versorgungskammer auf Verbesserung der Situation drängen.

Ein Bürger aus der Pfingstrosenstraße fragt zum aktuellen Sachstand bezüglich der Parksituation und dem Befahren des Gehweges in der Pfingstrosenstraße nach. Er hat die Mitteilung von der Polizeiinspektion 41 erhalten, dass das Mobilitätsreferat hier keine Lösung durch das Anordnen von Parkverboten sieht.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dass der UA Mobilität einen Ortstermin mit dem Mobilitätsreferat und der Polizei am Morgen um 7.30 Uhr vereinbaren soll, um vor Ort eine Lösung zu suchen.

1.2. Schriftliche Anliegen

1. Aufwertung Bolzplatz Ludlstraße

Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion 41 sagt zu, dass die PI sich die Situation vor Ort anschauen wird.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, beim Baureferat die Aufstellung eines Mülleimers zu beantragen und nachzufragen, ob das Aufstellen einer Tischtennisplatte möglich wäre. Dem Bürger wird außerdem mitgeteilt, dass ein Platz zum Basketballspielen aufgrund der Lärmentwicklung nicht möglich ist. Dies wurde bereits vom Baureferat geprüft.

1.3. Fragen an die Polizei

Frau Dr. Unterberg erkundigt sich, ob es inzwischen weitere Informationen bezüglich des Unfalls am Hönigschmidplatz gibt. Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion 41 erklärt, dass es sich immer noch um ein laufendes Verfahren handelt und daher keine weiteren Auskünfte erteilt werden können.

2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Der Niederschrift wird vom Bezirksausschuss ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

3. Ausschussberichte und Berichte zu Informationsveranstaltungen städtischer Referate

3.1. Bericht des/der Baumschutzbeauftragten

1. - Willibaldstraße 205, gem. Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan
Zustimmung mit Ersatzpflanzung gemäß Freiflächengestaltungsplan
- Am Hedernfeld 7, 1 Waldkiefer
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Am Hedernfeld 21, 1 Waldkiefer
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- An der Rehwiese 13, 4 Hänge-Birken
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 4 Laubbäumen
- Am Stoppelfeld 5, 3 Serbische Fichten
Ablehnung, die Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen
- Magnolienweg 9, 1 Spanische Tanne
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Pelargonienweg 48, 2 Serbische Fichten, 1 Rotfichte und 1 Thuja
Ablehnung, die Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen
- Pfingstrosenstraße 27, 1 Eschen-Ahorn
Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
- Tannenwaldstraße 14, 1 Kiefer
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Waldgartenstraße 28, 1 Nordmantanne
Ablehnung, da die Gründe nicht ausreichend sind
- Waldklausenweg 29, 1 Birke
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Wildtaubenweg 16-24, 1 Waldkiefer
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Würmtalstraße 46, 2 Fichten und 1 Spitzahorn
Ablehnung, die Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen

3.2. Berichte der Unterausschüsse

1. UA Bauen, Wohnen, Baumschutz
TOP 6.5.: Willibaldstraße 205, Neubau eines Mehrfamilienhauses (7 Wohneinheiten, 1 Arztpraxis) sowie einer Tiefgarage (12 Stpl.) und eines barrierefreien Stellplatzes
Vorschlag des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben, aber der UA empfiehlt:
- die Berücksichtigung einer Photovoltaik-Anlage.
- die Berücksichtigung von Vorhaltungen für Ladepunkte an allen PKW-Stellplätzen.
Unklar ist es, ob der oberirdische barrierefreie Parkplatz der Praxis oder den Wohnungen zugeordnet wird. Es wird um entsprechende Rückmeldung dazu gebeten.
Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

- TOP 6.6.: Gemeinde Planegg, Bebauungsplan Nr. 85, Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet Agri-Photovoltaikanlage am Lusthain“
Vorschlag des UA: Kenntnisnahme
Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

- TOP 6.7.: Gemeinde Planegg, 1. Änderung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Planegg
Vorschlag des UA: Kenntnisnahme
Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

TOP 6.9.: Pelargonienweg 48, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten und Garage

Vorschlag des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben, aber der UA empfiehlt:

- die Berücksichtigung einer Photovoltaik-Anlage.

- die Berücksichtigung von Vorhaltungen für Ladepunkte an allen PKW-Stellplätzen

Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

- (N) - 2. (N) - UA Soziales, Kultur, Inklusion
Dem schriftlich vorliegenden Bericht des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
- (N) - 3. (N) - UA Klima, Umwelt, Region
Frau Dr. Unterberg berichtet, dass die Suche nach einem Standplatz für einen Lebensmittelschrank sehr zeitintensiv und aufwändig war und die Caritas nun mitgeteilt hat, dass sie seit 01.01.2025 keine neuen Schränke mehr zur Verfügung stellen kann. Daher wird es in Hadern vorerst keinen Lebensmittelschrank geben.

3.3. Berichte der Beauftragten

- (N) - 1. (N) - Bericht der Kinderbeauftragten
Frau Hainz berichtet, dass die Ergebnisse der 4. Münchner Online-Jugendbefragung vorliegen. Sie regt an, die Ergebnisse im Rahmen eines UA-Termins zu besprechen. Außerdem berichtet Frau Hainz von dem Projekt Naturhelden, dass in Schulen für die 3. und 4. Klassen im Rahmen des HSU-Unterrichtes angeboten werden könnte.
- Zu TOP 6.1. berichten Frau Hainz und Frau Bozaba-Baylaz als REGSAM-Beauftragte, dass aufgrund fehlender Kapazitäten keine Bewerbung stattfinden wird.
- (N) - 2. (N) - Bericht der Beauftragten für Menschen mit Behinderung
Frau Hainz weist auf das nächste Treffen der Beauftragten für Menschen mit Behinderung am 08.04.2025 hin. Themenmeldungen können bis dahin bei ihr abgegeben werden. Das Thema Markierung der Treppenstufen in den U-Bahn-Abgängen hat Frau Hainz bereits angemeldet.
- (N) - 3. (N) - Bericht der Beauftragten für nicht motorisierten Verkehr
Frau Hegnauer-Schattenhofer berichtet, dass sie als Beauftragte für nicht motorisierten Verkehr Kontakt zur Hochschule Weihenstephan aufgenommen hat und eine Begehung des Stadtteils mit Student*innen von dort stattgefunden. Dabei sind verschiedenen Ideen und Präsentationen entstanden. Diese werden an die Fraktionssprecher*innen versendet und in der nächsten Sitzung soll beraten werden, ob eine Arbeitsgruppe für die Umsetzung der Ideen gebildet wird. Der Bezirksausschuss beschließt daher einstimmig, in die nächste Tagesordnung wieder den Bericht der Beauftragten für nicht motorisierten Verkehr aufzunehmen.

3.4. Berichte zu Informationsveranstaltungen

- (N) - 1. (N) - Bericht der BA-Vorsitzenden
Frau Dr. Unterberg berichtet, dass ihr bei einem Treffen mit der Baureferentin zugesichert wurde, dass die Umgestaltung des Canisiusplatzes einschließlich eines Trinkbrunnens für 2026 geplant ist, sobald der Umbau der Kita am Farnweg beendet sein wird.

Außerdem berichtet Frau Dr. Unterberg, dass ihr bei einem Treffen mit dem Stadtschulrat zugesichert wurde, dass der BA 20 zukünftig zu Planungen zum Bildungscampus West wie die BAs 7 und 25 informiert und eingebunden wird.

Weiterhin gibt Frau Dr. Unterberg bekannt, dass am Gondrellplatz in der Wendeschleife 3 neue Bäume gepflanzt worden sind.

4. Anträge, Anfragen und Schreiben an die Stadtverwaltung

- kein Eingang -

5. Entscheidungsfälle

1. Stadtbezirksbudget, Elternbeirat der Grundschule an der Großhaderner Straße, Wenn zwei sich streiten - Musikalisches Mitmachtheater am 30.01.2025, 1.031,25 € (Direktorium, 23.01.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15820
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
2. Stadtbezirksbudget, MobilSpiel e. V., MobilSpiel-Fest 2025 - Viele Projekte, ein Fest am 27.04.2025, 1.970,- € (Direktorium, 27.01.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15836
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird gegen 1 Stimme (CSU) zugestimmt. Der BA ergänzt, dass das Fest auch an Haderner Einrichtungen beworben werden soll und der BA im Sachbericht eine Erklärung wünscht, wie die Werbung in Hadern umgesetzt wurde.
3. Stadtbezirksbudget, Integrationskindergarten Spielkiste Blumenau e.V., Renovierung des Therapieraums vom 01.02. - 30.09.2025, 731,79 € (Direktorium, 10.01.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15693
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
4. Mehr Geschwindigkeitskontrollen und Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Haderunstraße (Kreisverwaltungsreferat, 10.02.25)
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02204 der Bürgerversammlung des 20. Stadtbezirkes Hadern vom 08.10.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15746
Der Vorlage (Die Kommunale Verkehrsüberwachung (KVÜ) der LH München führt bereits regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen durch und wird dies auch verstärkt fortsetzen. Weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung bzw. zusätzliche Tempolimit-Schilder durch das Mobilitätsreferat können nicht durchgeführt werden.) wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
5. Stadtbezirksbudget, Elternbeirat der Grundschule Blumenau, Schulklassenprojekt zum Thema Gewaltprävention im Mai/Juni 2025, 450,- € (Direktorium, 14.02.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15991
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
6. Stadtbezirksbudget, Elternbeirat der Grundschule an der Großhaderner Straße „Musikalisches Märchen "Peter und der Wolf" vom 14.07.2025 - 27.07.2025“, 2.250,- € (Direktorium, 19.02.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16029
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

6. Anhörungsfälle

1. Ausschreibung REGSAM-Schwerpunktarbeit 2025 (Sozialreferat, 27.11.24) (vertagt aus 01/25)
Wurde bereits unter TOP 3.3.1. behandelt.
2. Beschlussvorlage für den Verwaltungs- und Personalausschuss am 21.05.2025: Öffentlichkeitsbeteiligung der Landeshauptstadt München - Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Zwischenstand zur Einführung des Pilotprojektes MünchenBudget (Direktorium, 06.02.25)
Der Vorlage wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
3. Gehwegverbreiterung Großhaderner Straße 8 (Baureferat, 20.02.25)
Der Baumaßnahme wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
4. MVG Anpassungsprogramm 2026 (MVG, 21.02.25)
Der Bezirksausschuss beschließt gegen 4 Stimmen (3 SPD, 1 Grüne) die Ablehnung des Anpassungsprogramms. Der BA wünscht keine Taktausdünnung bei der Buslinie 56.
5. Willibaldstraße 205, Neubau eines Mehrfamilienhauses (7 Wohneinheiten, 1 Arztpraxis) sowie einer Tiefgarage (12 Stpl.) und eines barrierefreien Stellplatzes (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 24.02.25)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.
- (N) - 6. (N) - Gemeinde Planegg, Bebauungsplan Nr. 85, Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet Agri-Photovoltaikanlage am Lusthain“ (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 25.02.25)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.
- (N) - 7. (N) - Gemeinde Planegg, 1. Änderung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Planegg (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 25.02.25)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.
- (N) - 8. (N) - Veranstaltung in einer städtischen Grünanlage, hier: "Ökumenischer Gottesdienst und Fest zum Vereinsjubiläum" am 13.07.2025, Neufriedenheimer Platz (Kreisverwaltungsreferat, 25.02.25)
Der Veranstaltung wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
- (N) - 9. (N) - Pelargonienweg 48, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten und Garage (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 05.03.25)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.

7. Unterrichtungsfälle

Die nachfolgenden Unterrichtungsfälle werden vom Bezirksausschuss bis auf die Punkte 7.1., 7.4., 7.12. und 7.13. gesammelt zur Kenntnis genommen.

1. Stadtbezirksbudget; Aktualisierung der Richtlinien und des Antragsformulars (Direktorium, 30.01.25)
Frau Radeck berichtet, dass lediglich die Anregung zur Berücksichtigung von Inklusion in den Richtlinien übernommen wurde. Die restlichen Anregungen der Arbeitsgruppe des BA 20 haben keine Beachtung gefunden.
2. Zweckentfremdung von Wohnraum, hier:
 - Sonnenblumenstraße (Sozialreferat, 30.01.25)
 - Quendelweg (Sozialreferat, 30.01.25)

3. Baumaßnahmen der SWM, hier: Stromprojekt Karl-Witthalm-Straße (SWM, 07.02.25)
4. Informationsschreiben bezüglich der Genehmigung von Foodtrucks auf dezentralen Plätzen außerhalb des Altstadtrings (Kreisverwaltungsreferat, 05.02.25)
Auf Anregung von Frau Dr. Unterberg beschließt der Bezirksausschuss einstimmig, beim Kreisverwaltungsreferat anzufragen, wo die Foodtrucks nachts abgestellt werden.
5. Arbeiten im Straßenraum, hier: Fürstenrieder Straße im Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Waldfriedhof, Bauabschnitt III Bauphase 1, Herstellung Zweispurigkeit / Vorarbeiten im Mittelteiler (Mobilitätsreferat, 06.02.25)
6. Arbeiten im Straßenraum, hier: Fürstenrieder Straße im Bereich Gardinistraße / Ehrwalder Straße bis Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße, Bauabschnitt III AMM Süd bis Kreuzhofbrücke - Bauphase 1, Herstellung Zweispurigkeit (Mobilitätsreferat, 29.01.25)
7. Informationsschreiben 01/2025;
Kommunalwahl 2026:
- neues Verfahren zur Feststellung der BA-Größe
- Zeitpunkt für die konkrete Berechnung der jeweiligen BA-Größen (Direktorium, 06.02.25)
8. Wadlerstraße 32, 1 Ahorn als Gefahrenbaum genehmigt (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 11.02.25)
9. Enzianstraße 3, 1 Thuja und 1 Amberbaum genehmigt (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 13.02.25)
10. Veilchenstraße 30, 1 Thuja genehmigt (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 13.02.25)
11. Heiglhofstraße 71 - 107, 2 Kiefern genehmigt (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 18.02.25)
12. Information der Anwohnerschaft zum aktuellen Planungsstand der Unterkunft für Geflüchtete am Standort Max-Lebsche-Platz (Sozialreferat, 18.02.25)
Frau Dr. Unterberg berichtet über ihren Einsatz für eine Aktivität des Amts für Wohnen und Migration zur Information der Bürger*innen über die weiterhin gesicherten Veranstaltungen auf dem Max-Lebsche-Platz. Frau Radeck schlägt vor, den Vorschlag von REGSAM, bei einer nochmaligen Verteilung von Flyern auch das Gebiet östlich der Heiglhofstraße, Grenze Waldgartenstraße, zu unterstützen. Dem Vorschlag von Frau Radeck wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
Der BA beschließt außerdem, den Flyer in den BA-Schaukästen auszuhängen und auf seiner Webseite zu veröffentlichen. Der Flyer soll außerdem an den TSV Großhadern mit der Bitte um Verteilung an alle Vereine geschickt werden.
13. Jugendversammlung im Stadtbezirk 20 (Direktorium, 18.02.25)
Frau Dr. Unterberg berichtet, dass es nach der Jugendversammlung eine zusammenfassende Information für den BA geben wird.
14. AKIM Bericht 1. Jahreshälfte 2025 (Sozialreferat, 24.02.25)

8. Antworten der Stadt

1. Zwischennachricht: Aufstellung einer Graffitiwand (Kommunalreferat, 31.01.25) und Antwort Aufstellung einer Graffitiwand (Baureferat, 13.02.25)
TOP 10.3. wird mit behandelt. Herr Unterberg schlägt vor, sich für das Projekt Muralarum zu bewerben. Die Einzelheiten sollen dann im UA Soziales, Kultur, Inklusion besprochen werden.
Dem Vorschlag von Herrn Unterberg wird gegen 1 Stimme (CSU) zugestimmt.

Frau Dr. Unterberg schlägt außerdem vor, die Betonwand neben der Sportkita Wirbelwind als mögliche Graffitiwand vorzuschlagen. Dem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
2. Beleuchtung U6 Ausgang Haderner Stern zur Gräfelinger Straße (Baureferat, 30.01.25)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
3. Lichtsignalanlage Waldwiesenstraße / Am Ährenfeld (Baureferat, 12.02.25)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
4. Neugestaltung und Erweiterung des Spielplatzes Am Brombeerschlag / Am Wiesenhang / Ecke Platanenstraße (Baureferat, 18.02.25)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
5. Anfrage - Ehrenamt muss abgesichert werden, Antrag BA 9 Neuhausen-Nymphenburg vom 19.11.2024 (Stadtkämmerei, 24.02.25)
Das Schreiben der Stadtkämmerei wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.

9. Sonstige Antworten auf Anfragen des Bezirksausschusses

- kein Eingang -

10. Verschiedenes

1. Verwendungsnachweis Stadtbezirksbudget, hier:
- Condrops e.V., Erlebnispädagogische Freizeit vom 04.05. - 31.12.2024 (Direktorium, 06.02.25)
Der Verwendungsnachweis wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
2. Grundschule Menaristraße 7, 2. Bauabschnitt, Sportkomplex, Information über Baufortschritt (Referat für Bildung und Sport, 13.02.25)
Der Bezirksausschuss entscheidet sich für den Termin am 09.04. um 9 Uhr. Folgende BA-Mitglieder werden teilnehmen: Frau Dr. Unterberg, Frau Hofmann, Frau Hainz, Herr Celik, Herr Stadler.
3. Muralarum Kunstprojekt (UA Soziales, Kultur, Inklusion)
Wurde bereits unter TOP 8.1. behandelt.
- (N) - 4. Jahresempfang 2025
Frau Dr. Unterberg gibt bekannt, dass der Jahresempfang des BA 20 am Mittwoch, 02.07.2025 im Erdinger Weißbräu stattfinden wird.

11. Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat

Die Beschlussvorlagen und Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.

Eine Auflistung der Beschlussvorlagen findet sich in der Tagesordnung für die Sitzung am 10.03.2025.

12. Nichtöffentliche Sitzung

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Dr. Renate Unterberg
Vorsitzende des BA 20
- Hadern -

BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)